

12.05.2023

DIHK veröffentlicht AHK World Business Outlook Frühjahr 2023

AHK World Business Outlook: Turbo-Aufschwung bleibt bislang aus

Die Ergebnisse des AHK World Business Outlook hat die DIHK heute im Rahmen eines Pressegespräches veröffentlicht. An der weltweiten Konjunkturumfrage haben sich im März und April über 5.100 Mitgliedsunternehmen der AHKs beteiligt.

Die wesentlichen Ergebnisse der Umfrage:

- ⊙ Die deutschen Unternehmen blicken an ihren internationalen Standorten zwar positiver als noch im Herbst 2022 aber nur mit gedämpfter Zuversicht in die Zukunft. Bezogen auf die Konjunkturentwicklung halten sich Optimisten (28 Prozent) und Pessimisten (27 Prozent) in etwa die Waage.
- ⊙ Vielfältige Risiken trüben die wirtschaftliche Perspektive: zu den Top 3 zählen der Fachkräftemangel (40 Prozent, Allzeithoch), wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen (39 Prozent) und Nachfrage (38 Prozent). Aber auch mit den hohen Zinssteigerungen und immer wieder aufflammenden Unsicherheiten an den Finanzmärkten verbundene Risiken wie Wechselkursschwankungen (28 Prozent) und Finanzierung (25 Prozent) halten sich auf einem im langjährigen Vergleich hohen Niveau.
- ⊙ Hinzu kommen langfristige geopolitische Herausforderungen, die die Unternehmen insbesondere in der Inflation/Geldpolitik (54 Prozent), dem zunehmenden politischen Einfluss auf Lieferketten (40 Prozent), der Rohstoff- und Energieversorgungssicherheit (37 Prozent) und der Fragmentierung der Weltwirtschaft (34 Prozent) sehen.
- ⊙ Trotz der Herausforderungen zeigen sich die Unternehmen resilient: Jedes zweite Unternehmen beurteilt seine aktuelle Geschäftslage als gut, 47 Prozent rechnen mit besseren Geschäften in den kommenden zwölf Monaten.

Die Ergebnisse finden Sie auf der DIHK-Homepage (Link: <https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/internationales/wbo-fj-23>) .

ANSPRECHPARTNER

International

JAN HEIDEMANNS

Tel.: 0651 9777-230

Fax: 0651 9777-205

heidemanns@trier.ihk.de